

Beteiligungsbericht

für das Jahr 2023

**der Gemeinde
Doberschau-Gaußig**

Stand vom 31.12.2023

(Stand KBO 31.08.2023)



Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
Abkürzungsverzeichnis.....	4
1 Lagebericht über den Geschäftsverlauf und die Lage aller Unternehmen.....	5
2 Organigramm der mittelbaren und unmittelbaren Beteiligungen der Gemeinde Doberschau-Gaußig	7
3 Übersicht der Finanzbeziehungen der Gemeinde Doberschau-Gaußig zu den Unternehmen und Zweckverbänden	8
Anlage 1.....	9
1 Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen.....	9
1.1 Beteiligungsübersicht.....	9
1.2 Finanzbeziehungen.....	10
1.3 Lagebericht	10
1.4 Beteiligungsbericht des Zweckverbandes.....	10
2 Abwasserzweckverband Bautzen.....	11
2.1 Beteiligungsübersicht.....	11
2.2 Finanzbeziehungen.....	11
2.3 Lagebericht	12
2.4 Beteiligungsbericht des Zweckverbandes.....	12
3 Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen	13
3.1 Beteiligungsübersicht.....	13
3.2 Finanzbeziehungen.....	13
3.3 Lagebericht	14
3.4 Beteiligungsbericht des Zweckverbandes.....	14
Anlage 2.....	15



Vorwort

Mit dem Gesetz zur Änderung des Kommunalen Wirtschaftsrechts und der Sächsischen Gemeindeordnung sind die Gemeinden verpflichtet, dem Gemeinderat und interessierten Bürgern jährlich einen Beteiligungsbericht vorzulegen. Dementsprechend wurde der Beteiligungsbericht für das Berichtsjahr 2023 erstellt.

Die Gemeinde Doberschau-Gaußig erledigt für ihre Einwohner eine Vielzahl von Aufgaben selbst oder gliedert sie an Zweckverbände und Unternehmen privater Rechtsform aus.

Durch diesen Bericht werden die Beteiligungen der Gemeinde an Zweckverbänden und wirtschaftlichen Unternehmen transparenter dargestellt.

Der vorliegende Beteiligungsbericht soll einen Gesamtüberblick über die wirtschaftliche und finanzielle Bedeutung unserer Beteiligungsgesellschaften und deren Entwicklung vermitteln. Er enthält Angaben zu den einzelnen privatrechtlichen Beteiligungen und den Zweckverbänden.

Die im Bericht enthaltenen betriebswirtschaftlichen Daten sind den Jahresabschlüssen und Meldungen des Jahres 2023 entnommen.

Gnaschwitz, 26.11.2024


Cindy Wodner
Kämmerin



Abkürzungsverzeichnis

AG	Aktiengesellschaft
AZV	Abwasserzweckverband
eG	eingetragene Genossenschaft
ENSO AG	Energie Sachsen Ost Aktiengesellschaft
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
KBO	Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der ENSO Energie Sachsen Ost AG
KDN	Kommunale DatenNetz GmbH
KISA	Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen
mbH	mit beschränkter Haftung
ZVWV	Zweckverband Wasserversorgung

1 Lagebericht über den Geschäftsverlauf und die Lage aller Unternehmen

Die Gemeinde Doberschau-Gaußig hat vielfältige Aufgaben der Daseinsfürsorge, der Ver- und Entsorgung sowie der Wirtschafts- und Kulturförderung zu erfüllen. Sie bedient sich sowohl privaten Unternehmen als auch Zweckverbänden. Eigenbetriebe führt die Gemeinde Doberschau-Gaußig nicht.

Die Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der ENSO Energie Sachsen Ost (kurz: KBO) verwaltet Aktien der Kommunen an Energieversorgungsunternehmen und nimmt alle damit im Zusammenhang stehenden Rechte und Pflichten wahr. Der Anteil der Gemeinde Doberschau-Gaußig an der KBO beläuft sich auf 0,27 %.

Die KBO hält eine Beteiligung in Höhe von 16,42 % an der SachsenEnergie AG und nimmt alle sich aus dieser Beteiligung ergebenden Rechte und Pflichten wahr. Die KBO besitzt 675.769 Aktien an der SachsenEnergie AG. Die Gesellschafter der SachsenEnergie AG sind:

Die KBO mit 16,42 % Stimmanteil, die EnergieVerbund Dresden GmbH mit 82,39 % Stimmanteil und kommunale Einzelaktionäre mit 1,19 % Stimmanteil. Die KBO ist somit unmittelbar an der SachsenEnergie AG beteiligt. Von der KBO werden weiterhin noch für 4 Kommunen treuhänderisch SachsenEnergie-Aktien verwaltet. Die Gemeinde Doberschau-Gaußig ist mittelbar an der SachsenEnergie AG beteiligt. Diese Beteiligung ist auf den Besitz von Aktien zurückzuführen, welche die KBO für die Gemeinde verwaltet.

Wie bereits 2022, war auch das Jahr 2023 ein energiepolitisch dynamisch geprägtes Jahr mit umfangreichen Novellen sowie neuen Gesetzen. Die für das gesamte Jahr 2023 wirksamen Preisbremsen für Strom, Gas und Wärme wurden für das Jahr 2024 nicht verlängert. Die Energiemärkte haben sich im Jahr 2023 im Vergleich zu den Vorjahren beruhigt. Die erheblichen Verwerfungen an den Terminmärkten Gas und Strom wie im Jahr 2022 traten 2023 nicht mehr auf.

Der Abwasserzweckverband Bautzen (kurz: AZV) ist ein Teilzweckverband. Es werden vom Verband keine Gebühren oder Beiträge erhoben. Dies ist und bleibt hoheitliche Aufgabe der Gemeinde. Zur Finanzierung seiner Aufwendungen erhebt der AZV Umlagen von seinen Mitgliedsgemeinden. Die Finanzlage des Verbandes kann als stabil gewertet werden. Als Aufgaben des AZV wurden die Überleitungen des anfallenden Schmutzwassers aus den Mitgliedsgemeinden zur Kläranlage Bautzen und zur Kläranlage Dreikretscham, sowie die Betreuung der Kläranlagen definiert. Zu den Investitionsschwerpunkten der Kläranlage Bautzen zählten im Jahr 2023 der Ersatzneubau der BHKW's, die Erneuerung des Außentors der Kläranlage und der Austausch des Rührwerks.

Eine Änderung der Aufgaben und Ziele des Verbandes sind derzeit nicht erkennbar.

Der Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen (kurz: ZVWV) übernimmt für seine Verbandsmitglieder (auch die Gemeinde Doberschau-Gaußig) deren Pflicht der Wassergewinnung, -aufbereitung, -speicherung und Hauptverteilung als Aufgabe der öffentlichen Daseinsfürsorge. Zur Erledigung dieser Aufgaben bedient sich der ZVWV der Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH und des Zweckverbandes Fernwasserversorgung Sdier. Der Verband finanzierte sich im Wirtschaftsjahr 2023 aus Umlagen der Mitgliedsgemeinden, Kostenerstattungen der Tochtergesellschaft Kreiswerke Bautzen – Wasserversorgung GmbH für die bestehenden Darlehen sowie eine Gewinnausschüttung der Tochtergesellschaft. Die im Haushaltsjahr 2023 entstandenen Aufwendungen konnten damit gedeckt werden. Es ergab sich ein Jahresüberschuss, welcher sich hauptsächlich durch die Anpassung des aktuellen Wertes des ZV FWV Sdier gegenüber dem Vorjahr begründet. Haushaltsbeeinträchtigende oder bestandsgefährdende Risiken sind derzeit nicht erkennbar.



Die Gemeinde Doberschau-Gaußig ist Mitglied im Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (kurz: KISA). KISA ist ein Zweckverband auf der Grundlage des Sächsischen Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit und hatte im Jahr 2023 insgesamt 276 Mitglieder.

Die KISA ist der kommunale IT-Dienstleister in Sachsen und stellt den Kunden Datenverarbeitungsverfahren, Datenübertragungsnetze, Datenverarbeitungsleistungen und zugehörige Serviceleistungen zur Erledigung von Verwaltungsaufgaben mit technikerunterstützter Informationsverarbeitung zur Verfügung. Darüber hinaus unterstützt KISA im kommunalen wie auch in privaten Bereich die Auftragsverarbeitung und ist für integrierte IT-Lösungen im öffentlichen Sektor zuständig. Die Gemeinde Doberschau-Gaußig nutzt Anwendungen im Personal-, Finanz- und Gewerbeswesen sowie die Anwendung KISA-Post.

Der Geschäftsbericht der KISA ist der Anlage beigelegt. Zusammenfassend wird zur Kenntnis gebracht, dass die wirtschaftliche Lage des Zweckverbandes im Jahresabschluss 2023 zu einem bilanziellen Überschuss führte.

Zur Gewährleistung des Fortbestehens und Konsolidierung des Zweckverbandes wurden ab dem Jahr 2014 verschiedenste Maßnahmen auf den Weg gebracht. Auf Grund der damaligen instabilen wirtschaftlichen Situation erfolgten ab dem Jahr 2015 Umlagenerhebungen durch den Zweckverband. Somit konnte die Arbeit des Verbandes gewährleistet und die Anwendung der Programme gesichert werden. Weiterhin zählte insbesondere die Aufstellung eines Haushaltsstrukturkonzeptes dazu. Dieses Konzept wurde in der Verbandsversammlung am 24.11.2014 verabschiedet und in der Verbandsversammlung vom 17.12.2014 nochmals bestätigt. Im Jahr 2017 erzielte die KISA ein Jahresergebnis i. H. v. 2.498 T€. Damit konnte der Fehlbetrag komplett ausgeglichen werden. Seit 2018 ist es nicht mehr notwendig Umlagen für die Abdeckung der Fehlbeträge zu erheben.

Die KISA ist unmittelbar an der Kommunalen Datennetz GmbH (kurz: KDN GmbH), an der Lecos GmbH, an der ProVitako eG sowie an der Komm24 GmbH beteiligt. Die Geschäftstätigkeit der KDN GmbH umfasst hauptsächlich die Bereitstellung und den Betrieb eines Datennetzes für den kommunalen Bedarf. Gegenstand der Lecos GmbH ist die Unterstützung ihrer Gesellschafter im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik. Hierzu gehört auch der Betrieb eines Rechenzentrums für die kommunale Datenverarbeitung. Der Erwerb von Gesellschaftsanteilen führt dazu, dass künftig ohne förmliche Vergabeverfahren Lecos Leistungen beschafft werden können (Inhouse-Geschäfte). Der Zweck der ProVitako eG ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder. Dies geschieht durch den gemeinsamen Einkauf von Investitionsgütern einschließlich Hard- und Software, Waren sowie Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen für die Genossenschaftsmitglieder. Weiterhin gehören auch Schulungen sowie Beratung und Betreuung in Unternehmensfragen dazu. Die Komm24 GmbH wurde 2019 gegründet und hat als Unternehmenszweck, gemeinsame Vorhaben der sächsischen Kommunen insbesondere die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes und der E-Government-Gesetze des Bundes sowie des Freistaates Sachsen zu realisieren und weitere IT-Leistungen für ihre Gesellschafter zu erbringen.

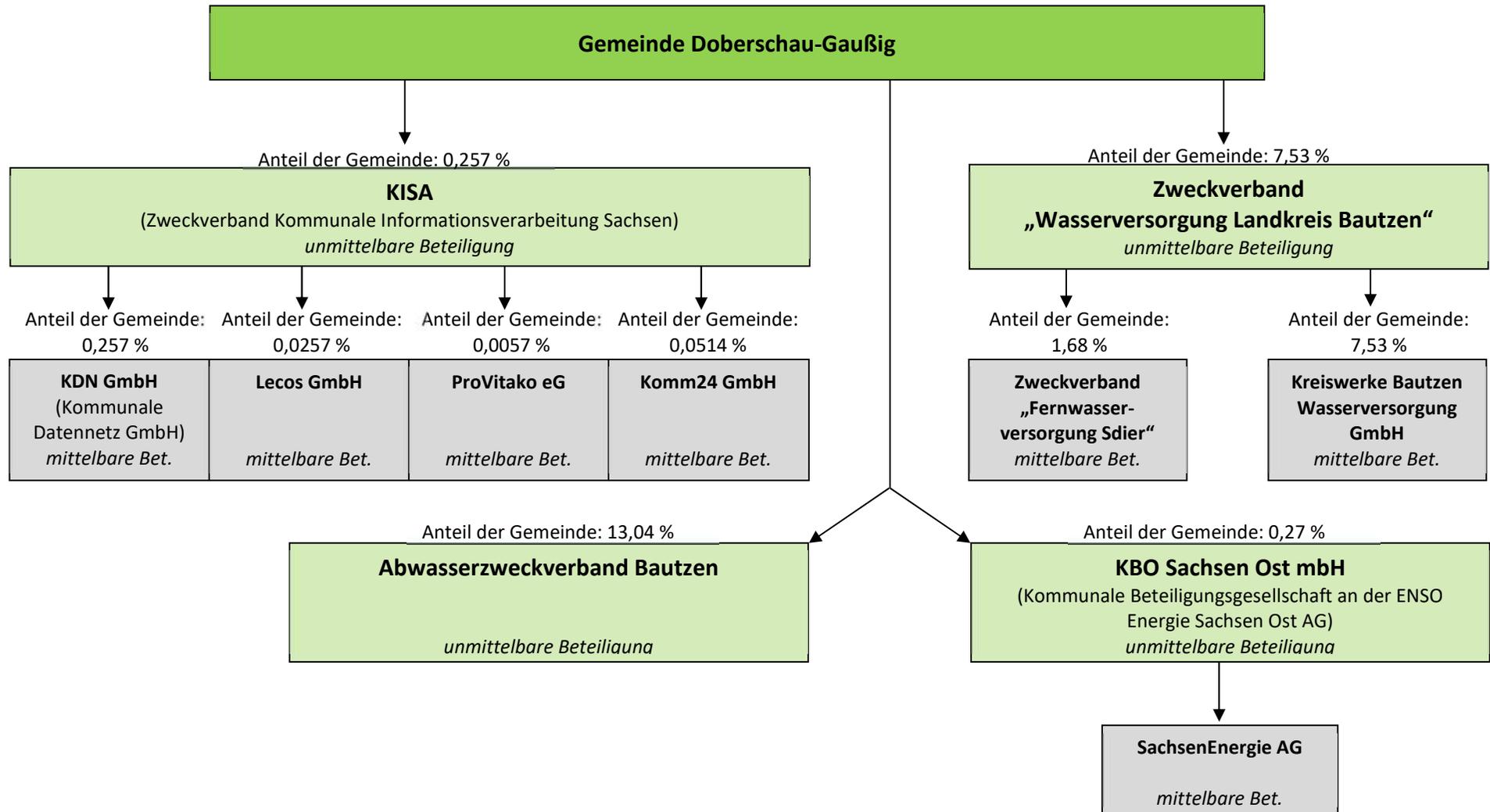
Gnaschwitz, 26.11.2024

Alexander Fischer
Bürgermeister



2 Organigramm der mittelbaren und unmittelbaren Beteiligungen der Gemeinde Doberschau-Gaußig

Stand: 31.12.2023





3 Übersicht der Finanzbeziehungen der Gemeinde Doberschau-Gaußig zu den Unternehmen und Zweckverbänden

Name der Gesellschaft, des Zweckverbandes	Stammeinlage			Anteil der Gemeinde am Eigenkapitalanteil		Verlustabdeckungen und sonstige Zuschüsse aus dem Gemeindehaushalt		Gewinnabführung an die Gemeinde		Bürgschaften/ sonstige Gewährleistungen der Gemeinde	Sonstige gewährte Vergünstigungen
	Gesamt	Anteil der Gemeinde	Anteil der Gemeinde	Stimmanteil der Gemeinde	Gesamt	2022	2023	2022	2023	2023	2023
	in TEuro	in TEuro	in %	in %	in TEuro	in TEuro	in TEuro	in TEuro	in TEuro	in TEuro	in TEuro
Ver- und Entsorgung											
Abwasserzweckverband Bautzen				13,04	396	126	155	0	0	0	0
Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen				7,53	1.433	1	1	0	0	0	0
Sonstiges											
KBO Sachsen Ost mbH	20.144	55	0,27		121	0	0	26	22	0	0
Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen					13,1	0	0	0	0	0	0



Anlage 1

1 Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen

Eine unmittelbare Beteiligung der Gemeinde Doberschau-Gaußig besteht an dem Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen, im Folgenden kurz KISA genannt, mit Sitz in Leipzig. Die Gemeinde Doberschau-Gaußig ist an der KISA mit 0,257 % beteiligt.

1.1 Beteiligungsübersicht

Name: KISA – Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen

Anschrift: Eilenburger Str. 1a
04317 Leipzig

Tel.: 0351-86652 120

Fax.: 0351-86652 122

E-Mail: post@kisa.it

Homepage: www.kisa.it

Gründungsjahr: 01.01.2004

Verbandsmitglieder:

276 Verbandsmitglieder

(Städte, Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbände, Landkreise des Freistaates Sachsen sowie sonstige Einrichtungen)

Gemeinde Doberschau-Gaußig: Stimmanteil von 0,257 %

Unternehmensgegenstand, Unternehmenszweck:

Bereitstellung von Datenverarbeitungsverfahren, Datenübertragungsnetzen, Datenverarbeitungsleistungen und zugehörige Services zur Erledigung oder Vereinfachung von Verwaltungsaufgaben mit technikerunterstützter Informationsverarbeitung.

Insbesondere sorgt KISA für die Wartung, Pflege und Weiterentwicklung beziehungsweise für Ersatz/Ablösung der bereitgestellten Verfahren. Weiterhin wird auf die Einhaltung der Datenschutz- und Datensicherheitsbestimmungen geachtet.

1.2 Finanzbeziehungen

Darstellung der Finanzbeziehungen zwischen Gemeinde und Zweckverband

Leistungen des Zweckverbandes an die Gemeinde	in TEuro
Gewinnabführungen	0
Leistungen der Gemeinde an den Zweckverband	
Laufende Umlagen	0
Investive Umlagen	0
Übernommene Bürgschaften / sonstige Gewährleistungen	0
Sonstige Vergünstigungen	0
Sonstige Zuschüsse	0

1.3 Lagebericht

Die KISA ist zum 01.01.2004 aus der Fusion der ehemaligen Zweckverbände Datenverarbeitung Südsachsen, Ostsachsen und Westsachsen entstanden. Die KISA ist Rechtsnachfolger der vorab genannten Zweckverbände und somit in ganz Sachsen tätig.

Der Zweckverband besitzt eine positive Finanzlage.

1.4 Bericht des Zweckverbandes

Der Bericht über die Lage des Unternehmens folgt in Anlage 2.

2 Abwasserzweckverband Bautzen

Eine unmittelbare Beteiligung der Gemeinde Doberschau-Gaußig besteht an dem Abwasserzweckverband Bautzen, im Folgenden kurz AZV genannt, mit Sitz in Bautzen. Die Gemeinde Doberschau-Gaußig ist am AZV mit 13,04 % beteiligt (Quelle: Beteiligungsbericht 2022 des Zweckverbandes).

2.1 Beteiligungsübersicht

Name: AZV – Abwasserzweckverband Bautzen

Anschrift: Schäfferstraße 44
02625 Bautzen

Tel.: 03591-3752634

Fax.: 03591-3752666

E-Mail: info@eabautzen.de

Homepage: www.bautzen.de

Gründungsjahr: 23.05.1991

Verbandsmitglieder:

Stadt Bautzen	8 Stimmanteile
Gemeinde Großpostwitz	3 Stimmanteile
Gemeinde Obergurig	3 Stimmanteile
Gemeinde Doberschau-Gaußig	3 Stimmanteile
Gemeinde Kubschütz	3 Stimmanteile
Gemeinde Göda	3 Stimmanteile

Unternehmensgegenstand, Unternehmenszweck:

Die Überleitung des anfallenden Schmutzwassers aus den Mitgliedsgemeinden zu den Kläranlagen Bautzen und Dreikretscham, der Neu- und Erweiterungsbau der Kläranlagen sowie deren Betreibung.

2.2 Finanzbeziehungen

Darstellung der Finanzbeziehungen zwischen Gemeinde und Zweckverband

Leistungen des Zweckverbandes an die Gemeinde	in TEuro
Gewinnabführungen	0
Leistungen der Gemeinde an den Zweckverband	
Laufende Umlagen	119
Investive Umlagen	36
Übernommene Bürgschaften / sonstige Gewährleistungen	0
Sonstige Vergünstigungen	0
Sonstige Zuschüsse	0

2.3 Lagebericht

Der AZV Bautzen ist ein Teilzweckverband. Er erhebt keine Beiträge und Gebühren. Deren Erhebung ist und bleibt eine hoheitliche Aufgabe jeder Mitgliedskommune selbst.

Zur Finanzierung seiner Aufwendungen erhebt der AZV Umlagen von den Mitgliedsgemeinden

2.4 Beteiligungsbericht des Zweckverbandes

Der Beteiligungsbericht für 2023 folgt in Anlage 2.

3 Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen

Eine unmittelbare Beteiligung der Gemeinde Doberschau-Gaußig besteht an dem Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen, im Folgenden kurz ZVWV genannt, mit Sitz in Bautzen. Die Gemeinde Doberschau-Gaußig ist am ZVWV mit 7,53 % beteiligt.

3.1 Beteiligungsübersicht

Name: Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen

Anschrift: Verbandsvorsitzender Tel.: 035939-85530
 Norbert Wolf Fax.: 035939-85555
 Karl-Marx-Str. 16-17 E-Mail: zvwasserbz@kwbz.de
 02627 Hochkirch Homepage:

Gründungsjahr: 01.11.1993

Verbandsmitglieder:

Städte: Bautzen, Schirgiswalde-Kirschau, Weißenberg, Wilthen
 Gemeinden: Doberschau-Gaußig, Göda, Großdubrau, Großpostwitz, Hochkirch, Kubschütz, Malschwitz, Neschwitz, Obergurig, Puschwitz, Radibor, Sohland a. d. Spree

Unternehmensgegenstand, Unternehmenszweck:

Die Versorgung des Verbandsgebietes mit Trink- und Brauchwasser. Die Betriebsführung und sachgemäße Unterhaltung der erforderlichen Anlagen. Sowie die Planung und der Bau von Neuanlagen.

3.2 Finanzbeziehungen

Darstellung der Finanzbeziehungen zwischen Gemeinde und Zweckverband

Leistungen des Zweckverbandes an die Gemeinde	in TEuro
Gewinnabführungen	0
Leistungen der Gemeinde an den Zweckverband	
Laufende Umlagen	1
Investive Umlagen	0
Übernommene Bürgschaften / sonstige Gewährleistungen	0
Sonstige Vergünstigungen	0
Sonstige Zuschüsse	0

3.3 Lagebericht

Der Zweckverband bedient sich zur Erfüllung seiner Aufgaben eines wirtschaftlichen Unternehmens. Durch die Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH (KWBZ) werden die Aufgaben des Zweckverbandes übernommen.

Aus Sicht des Verbandes kann die Lage der GmbH als insgesamt positiv bewertet werden.

(Quelle: Beteiligungsbericht 2023 sowie Bilanz 2023 des Zweckverbandes)

3.4 Beteiligungsbericht des Zweckverbandes

Der Beteiligungsbericht folgt in Anlage 2.

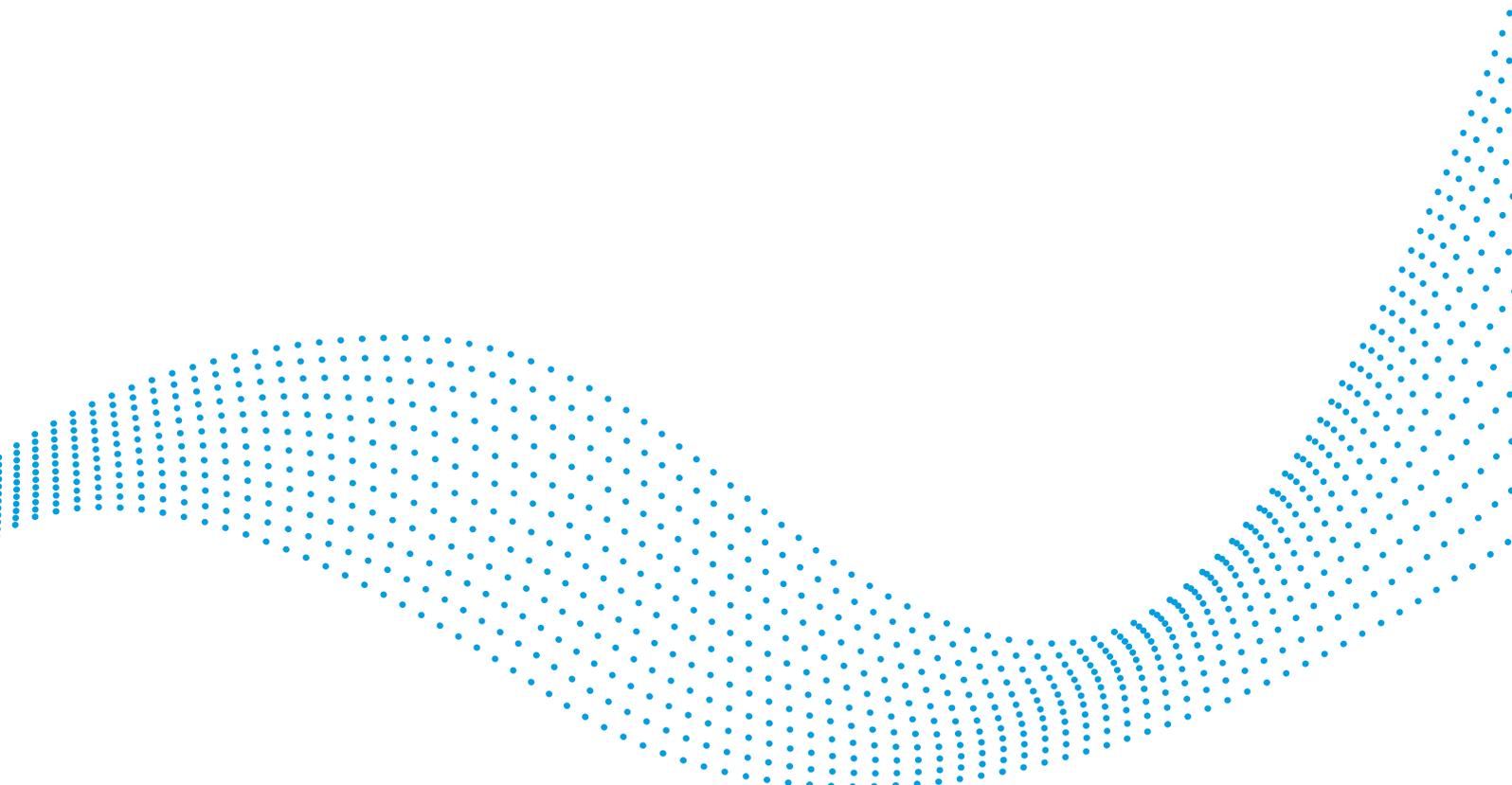


Gemeinde
Doberschau-Gaußig
Dobruša-Huska

Anlage 2

Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen - KISA

GESCHÄFTSBERICHT 2023/2024



Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Verbandsmitglieder,

der Zweckverband KISA hat sich auch im konjunkturell schwierigen Geschäftsjahr 2023 als robust erwiesen. Mit einem hohen Maß an Stringenz und Leistungsbereitschaft wurde ein Jahresergebnis von 251 TEUR erzielt.

Dieser gemeinsame Erfolg mit Ihnen, unseren Mitgliedern, macht uns besonders stolz, waren doch die Rahmenbedingungen hemmend und unbeständig. Die finanzielle Ausstattung in den Kommunen, eine daraus resultierende stagnierende Auftragslage und ein von geopolitischen Spannungen und Krisen geprägtes Umfeld bremsen die Wirtschaftslage in den Kommunen.

Die Nachfrage nach Produkten und Leistungen des Zweckverbands wurden noch stärker von Fördermitteln und Zuweisungen des Landes und Bundes abhängig gemacht. Zudem führten anhaltende Personalengpässe und die kurzfristig vor Jahresende 2022 eingeräumte Verlängerung des Umsatzsteuerwahlrechts zu Auftragsverschiebungen. In der Folge sank erstmals nach Jahren des Wachstums (stark abhängig von der Umsetzung des Digitalpakts Schulen) der Umsatz des Verbands auf 28.062 TEUR.

KISA hat den serviceorientierten Umbau der Organisation des Zweckverbands in 2023 nachhaltig vorangetrieben und im Jahr 2024 fortgesetzt. Die weitere Optimierung unseres Ticketsystems sowie des Contact Centers steht für uns im Vordergrund, um die Kundenzufriedenheit wieder deutlich zu erhöhen. Für Ihre Geduld möchten wir Ihnen ausdrücklich danken.

Die Zukunft der Arbeit in den Verwaltungen und von KISA wird ganz maßgeblich davon bestimmt, dass wir uns gemeinsam auf die kommenden Herausforderungen und Chancen vorbereiten. Nicht zuletzt die Vorbereitung und aktive Gestaltung des Einsatzes künstlicher Intelligenz (KI) wird die kommenden Jahre prägen. Diesen Weg möchten wir als Ihr zentraler Partner in der Kommunalen IT in Sachsen und in Mitteldeutschland gemeinsam einschlagen.



Ralf Rother
Verbandsvorsitzender



Andreas Bitter
Geschäftsführer



Daniela Leonhardt
Geschäftsführerin

Ralf Rother
Verbandsvorsitzender

Andreas Bitter
Geschäftsführer

Daniela Leonhardt
Geschäftsführerin



KISA in Zahlen

Bilanz zum 31. Dezember 2023	4
Umsatzverteilung zum 31. Dezember 2023	5
KISA Organisation	6
KISA Personal	7
Impressum	8

Bilanz zum 31. Dezember 2023

AKTIVA

A. Anlagevermögen	
Immaterielle Vermögensgegenstände	926.365,40 €
Sachanlagen	2.018.201,97 €
Finanzanlagen	252.014,00 €
B. Umlaufvermögen	
Vorräte	187.699,31 €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.068.276,09 €
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	7.257.194,23 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	147.942,65 €

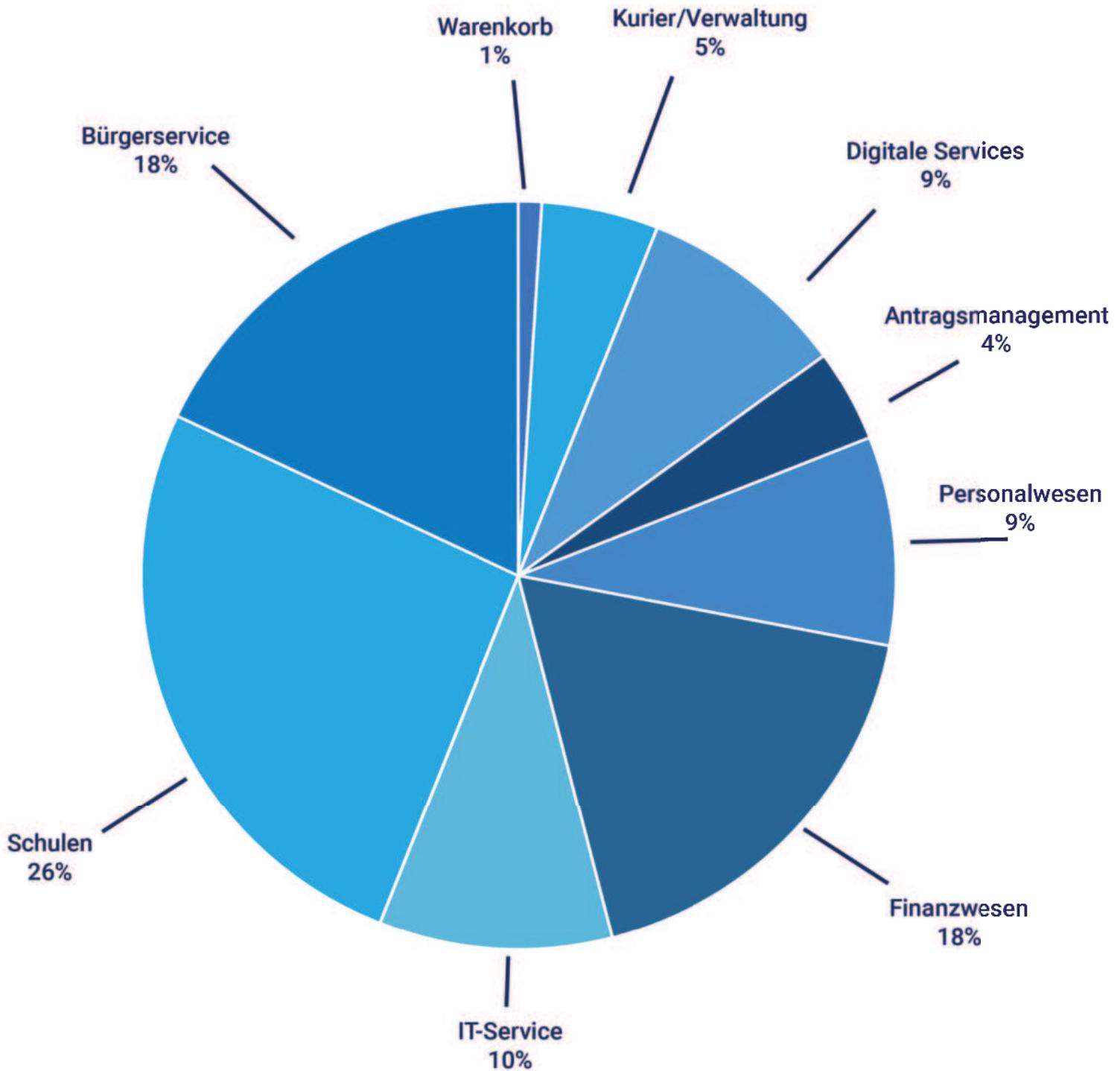
15.857.693,65 €

PASSIVA

A. Eigenkapital	
Kapitalrücklage	839.386,55 €
Gewinnvortrag	4.013.250,50 €
Jahresüberschuss	251.453,75 €
B. Sonderposten	253.741,00 €
C. Rückstellungen	3.679.520,49 €
D. Verbindlichkeiten	6.820.341,36 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €

15.857.693,65 €

Umsatzverteilung nach Produktgruppen zum 31. Dezember 2023



KISA Organisation

KISA Gremienarbeit

Verbandsversammlung

Vorsitzender: Ralf Rother,
Bürgermeister der Stadt
Wilsdruff

Verwaltungsrat

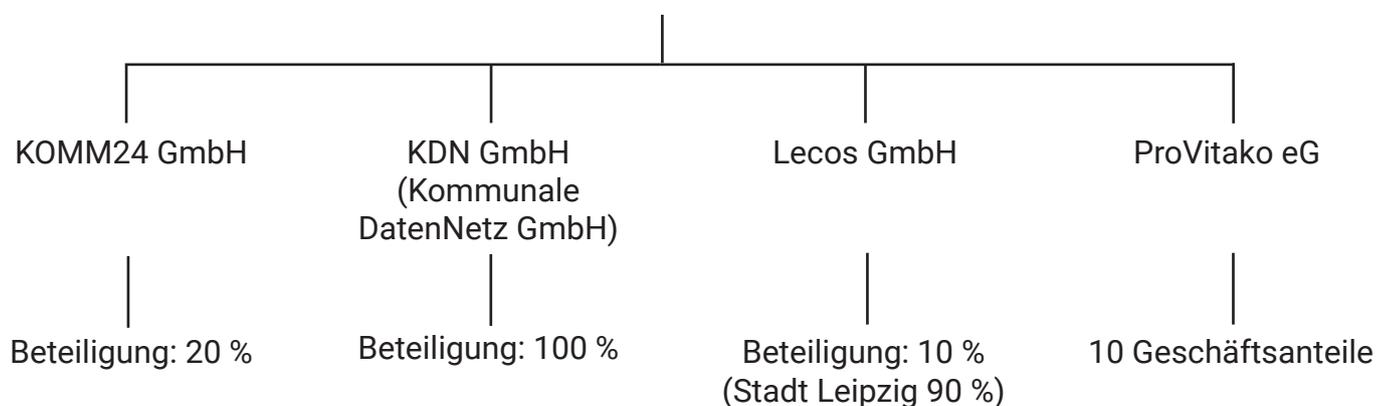
Vorsitzender, zwei Stellver-
treter sowie 13 weitere Mit-
glieder

Fachbeiräte

2 Fachbeiräte: Strategie und
Digitale Services sowie
Finanzwesen

- » Stellvertretende Verbandsvorsitzende:
Heinrich Kohl, Oberbürgermeister der Stadt Aue-Bad Schlema
Maik Kunze, Bürgermeister Stadt Groitzsch
- » Anzahl der Mitglieder (Stand 12/2023): 276

KISA Beteiligungen



KISA Personal | Stand 31.12.2023

Personalstruktur

Anzahl der Mitarbeiter

168

Altersdurchschnitt

42 Jahre

Anzahl der Auszubildenden

4

Personalzuwachs im Zeitraum 1. Juli 2022 bis 30. Juni 2024 von 158 besetzten Stellen auf 168 besetzte Stellen.

Impressum

Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen - KISA
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Vertreten durch:
Bürgermeister Ralf Rother (Verbandsvorsitzender)

Eilenburger Straße 1a
04317 Leipzig
Telefon: +49 351 86652-120
Telefax: +49 351 86652-122
E-Mail: post@kisa.it

Koordination, Redaktion, Layout:
Corinna Karl-Sander

USt-ID-Nr.: DE233504793



DobGau/1661/24/

ABWASSERZWECKVERBAND BAUTZEN

BAUTZEN · DOBERSCHAU-GAUSSIG · GÖDA
GROSSPOSTWITZ · KUBSCHÜTZ · OBERGURIG



Ihr Partner **Frau Bergel**
 Az. AZV-708.17/VN
 Datum 26.04.2024
 Telefon **03591 3752-634/-611**
 Telefax 03591 3752-666
 E-Mail **info@eabautzen.de**
 Hausadresse Fleischmarkt 1, 02625 Bautzen
 Anschrift Geschäftsstelle
 Schäfferstraße 44, 02625 Bautzen

Gemeindeverwaltung Doberschau-Gaußig
 z.H. Frau Wodner
 Hauptstraße 13
 02692 Gnaschwitz

Sehr geehrte Frau Wodner,

auf die Gemeinde Doberschau-Gaußig entfällt zum 01.01.2023 ein Beteiligungsanteil in Höhe von 373.886,19 €.

Zugänge im Jahr 2023 KTO 300000	<u>21.593,85 €</u>
Zugänge im Jahr 2023 KTO 310000	<u>131,77 €</u>
Gesamt	<u>21.725,62 €</u>

Zum 31.12.2023 entfällt auf die Gemeinde Doberschau-Gaußig ein Beteiligungsanteil in Höhe von

395.611,81 €

Mit freundlichen Grüßen

i.A. *Bergel*

Geschäftsstelle des AZV Bautzen

AZV

Wir haben die uns vorgelegten Unterlagen geprüft und bestätigen hiermit den vorläufigen Beteiligungsanteil der Gemeinde Doberschau-Gaußig am Abwasserzweckverband Bautzen in Höhe von 395.611,81 €.

Datum/Unterschrift 30.04.2024

Geschäftsbesorgung
 durch die Abwasserbeseitigung Bautzen
Kreissparkasse Bautzen
 Konto 1 000 000 121 BLZ 855 500 00
 IBAN DE90 8555 0000 1000 0001 21
 BIC SOLADES1BAT

Beteiligung AZV Mitglieder zum 31.12.2023

V Buch s Krs. ber.	Texte	Ber. Zeitraum (01.2023-16.2023)	Vergl. Zeitraum (01.2022-16.2022)	absolute Abweichung	Rel. Abw.	Summ Stuf
	P A S S I V A					
	=====					
	Eigenkapital					
	=====					
	Rücklagen					
	=====					
0004	300000 Rücklage aus Vermögensumlage	7.631.953,05-	6.973.238,49-	658.714,56-	9,4-	
0004	310000 Kapitalrücklage	338.889,09-	337.367,39-	1.521,70-	0,5-	
	Summe Rücklagen	7.970.842,14-	7.310.605,88-	660.236,26-	9,0-	*3*
	=====					
	Bilanzgewinn/-verlust					
	=====					
	Jahresüberschuss	1.529,33-	1.521,70-	7,63-	0,5-	*4*
	* Bilanzergebnis	1.529,33-	1.521,70-	7,63-	0,5-	*3*
	=====					
	SUMME EIGENKAPITAL	7.972.371,47-	7.312.127,58-	660.243,89-	9,0-	*2*
	=====					

Verbandsmitglied	KTO 300000	KTO 310000	Beteiligung 2023	per 01.01.2023	31.12.2023
Bautzen	560.682,62 €	892,35 €	561.574,97 €	5.315.242,05	5.876.817,01 €
Großpostwitz	26.119,50 €	138,24 €	26.257,74 €	408.631,73	434.889,47 €
Doberschau-Gaußig	21.593,85 €	131,77 €	21.725,62 €	373.886,19	395.611,81 €
Obergurig	19.718,94 €	129,10 €	19.848,04 €	340.218,47	360.066,51 €
Kubschütz	9.697,83 €	114,78 €	9.812,61 €	272.518,17	282.330,78 €
Göda	20.901,81 €	123,09 €	21.024,90 €	601.630,99	622.655,89 €
AZV Bautzen	658.714,55 €	1.529,33 €	660.243,88 €	7.312.127,60	7.972.371,47 €

anbei erhalten Sie die Zuarbeit des AZV Bautzen zum Beteiligungsbericht für das Haushaltsjahr 2023.

1. Anschrift, Telefon, E-Mail
2. Gründungsjahr
3. Rechtsform
4. Stimmverhältnis der Gemeinden am Zweckverband sowie der anderen beteiligten Gemeinden
5. Besetzung der Organe mit namentlicher Nennung (Geschäftsleitung bzw. Vorsitzender, Verbandsvorsitzender)
6. Aufgabe und Ziele des Zweckverbandes
7. Kurzvorstellung des Zweckverbandes
8. Besonderheiten bzw. Ereignisse des vergangenen Jahres
9. zukünftige Entwicklung, Pläne
10. wirtschaftliche Zahlen in einer Übersicht von 2023
11. wenn vorhanden Mitarbeiterzahl

Beteiligungsbericht des AZV Bautzen

1. Abwasserzweckverband Bautzen
Fleischmarkt 1
02625 Bautzen
Geschäftsadresse
Schäfferstr.44
02625 Bautzen
Tel.03591/3752-634
E-Mail abwasser.bautzen@eabautzen.de
2. Gründungsdatum: 23.05.1991
3. der AZV ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts
4.

		ab 01.01.2004	
Bautzen	8 Stimmen	Bautzen	8 Stimmen
Großpostwitz	3 Stimmen	Großpostwitz	3 Stimmen
Obergurig	3 Stimmen	Obergurig	3 Stimmen
Doberschau-Gaußig	3 Stimmen	Doberschau-Gaußig	3 Stimmen
Kubschütz	3 Stimmen	Kubschütz	3 Stimmen
		Göda	3 Stimmen
Insgesamt	20 Stimmen	Insgesamt	23 Stimmen
5. Verbandsvorsitzender
1.Stellvertreter
2.Stellvertreter
Verbandsmitglied
Verbandsmitglied
Verbandsmitglied
Geschäftsstelle des AZV
BM der GM Kubschütz Herr Olaf Reichert
OB der Stadt Bautzen Herr Karsten Vogt
BM der GM Obergurig Herr Thomas Polpitz
BM der GM Großpostwitz Herr Markus Michauk
BM der GM Doberschau-Gaußig Herr Alexander Fischer
BM der GM Göda Herr Gerald Meyer
Technischer Betriebsleiter EAB Herr Uwe Ebermann

6. Als **Aufgabe** des AZV, der den Status eines Teilzweckverbandes trägt (die Ortsnetze werden von jedem Mitglied eigenverantwortlich erstellt und betrieben), ist zuständig für die Abwasserbehandlung in den Verbandskläranlagen Bautzen und Dreikretscham. Darüber hinaus ist er zuständig für die Überleitungen des anfallenden Schmutzwassers aus den Ortsnetzen der Mitgliedsgemeinden zu den Kläranlagen.

Das **Ziel** des Verbandes ist, das Abwasser nach dem aktuellen Stand der Technik sowie unter Berücksichtigung der behördlichen Aufgaben zu reinigen und in die Natur zurück zu führen.

7. Im Jahr 1991 haben die Stadt Bautzen und die Gemeinden Doberschau, Gnaschwitz, Großpostwitz, Kubschütz, Niederkaina, Obergurig und Stiebitz den Abwasserzweckverband Bautzen (AZV) gegründet. Die Gemeinde Jenkwitz wurde 1993 als weiteres Mitglied aufgenommen. Im Zusammenhang mit der Auflösung des AZV "Mittleres Schwarzwasser" zum 31.12.2003 geht die wesentlichste Änderung im Verband einher. Zum 01.01.2004 ist die Gemeinde Göda als nunmehr sechstes Mitglied in den AZV Bautzen aufgenommen worden. Der OT Salzenforst-Bolbritz der Stadt Bautzen hat zwar auch das Verantwortungsgebiet des Verbandes erweitert, jedoch keine neue Mitgliedschaft im Verband nach sich gezogen. Somit sind heute die Gemeinden Kubschütz, Doberschau-Gaußig, Großpostwitz, Obergurig und Göda sowie die Stadt Bautzen Mitglieder des Verbandes.

Zur Erfüllung seiner Aufgaben beschäftigt der AZV Bautzen keine hauptamtlichen Beschäftigten. Die Geschäftsbesorgung führt die Abwasserbeseitigung Bautzen, Eigenbetrieb der Stadt Bautzen, durch. Für die Betriebsführung setzt der Eigenbetrieb je nach Notwendigkeit eigenes Personal ein.

Am 01.01.2018 trat die Neufassung der Verbandssatzung in Kraft. Sie definiert die Aufgaben und Verantwortungen im Verband sowie regelt sie das Miteinander.

Zur **Finanzierung** seiner Ausgaben, im Erfolgs- und Liquiditätsplan, erhebt der AZV getrennte Umlagen von den Mitgliedsgemeinden. Mit der Auflösung des AZV "Mittleres Schwarzwasser" und der anschließenden Aufnahme der Gemeinde Göda zum 01.01.2004 war es erforderlich, die Satzung des AZV Bautzen anzupassen.

Das **Kanalnetz** besteht aufgrund des Status des Verbandes nur aus Schmutzwasserkanälen. Im Einzugsbereich der Kläranlagen Bautzen und Dreikretscham sind 41,5 km Kanal und Druckleitungen errichtet und damit der Endausbau erreicht.

8. Entsprechend § 17 der Verbandssatzung dienen als Grundlage für die Berechnung der Umlagen die festgelegten Einwohnerwerte (EW). Durch § 5 Abs. 4 erfolgt eine Überprüfung der Einwohnerwerte im Abstand von 5 Jahren. Da sich Änderungen der EW unmittelbar auf die Umlagenschlüssel auswirken, erfolgte die Erarbeitung der 1. Änderungssatzung. Der neue Schlüssel trat ab 01.01.2021 in Kraft und wurde für das Haushaltsjahr angewendet.

Investitionsschwerpunkte der Kläranlage Bautzen im Jahr 2023 waren der Ersatzneubau der BHKW`s (608 T€), die Erneuerung des Außentor (26 T€) der Kläranlage und Austausch des Rührwerkes 1 (7 T€).

Auf der Kläranlage Dreikretscham wurden Planungskosten (11 T€) für die Errichtung einer Dosierstation, welche in den Jahren 2024-2025 realisiert werden soll.

9. Eine Änderung der Aufgaben und Ziele des Verbandes sind derzeit nicht erkennbar. Schwerpunkt der Arbeit im Verband sind die Betreuung und Unterhaltung der technischen Anlagen sowie der ständigen Ertüchtigung der Kläranlagen.

10. **Feststellung des Jahresabschlusses (Bilanz)**

Bilanzsumme	15.538.707,72 €
-------------	-----------------

davon entfallen auf der Aktivseite auf

- das Anlagevermögen	11.546.447,90 €
- das Umlaufvermögen	3.992.259,82 €
- Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €

davon entfallen auf der Passivseite auf

- das Eigenkapital	7.972.371,47 €
- den Sonderposten für Investitionszuschüsse	3.668.310,91 €
- die Rückstellungen	271.100,00 €
- die Verbindlichkeiten	<u>3.626.925,34 €</u>
o bis zu einem Jahr	513.617,56 €
o über einem Jahr	1.085.808,48 €
o von mehr als fünf Jahren	2.027.499,93 €

Feststellung des Jahresabschlusses (GuV)

Summe der Erträge	2.637.947,57 €
Summe der Aufwendungen	2.636.418,24 €
Jahresgewinn/-verlust (./.)	1.529,33 €

Das Jahresergebnis wird in die allgemeinen Rücklagen eingestellt.

Schuldenstand zum 01.01.2023	1.708.424,47 €
Schuldenstand zum 31.12.2023	1.405.484,43 €

Die Verschuldung pro EW per 31.12.2023 beträgt 20,78 €.

Der Schuldenstand der einzelnen Verbandsmitglieder getrennt nach Sammler und Kläranlagen Bautzen und Dreikretscham setzt sich folgt zusammen:

Verbandsmitglied	Sammler	Kläranlage Btz.	Kläranlage Dkr.	pro EW
Bautzen	86.934,53 €	676.188,59 €	52.863,79 €	14,09 €
GV Großpostwitz	86.913,67 €	31.887,50 €		43,45 €
GV Dob.-Gaußig	86.913,67 €	26.362,44 €		50,10 €
GV Obergurig	86.913,67 €	24.073,48 €		53,85 €
GV Kubschütz	86.913,67 €	11.839,42 €		97,20 €
GV Göda	86.913,67 €	18.943,07 €	41.680,01 €	91,10 €

11. Siehe Punkt 7

Mit freundlichen Grüßen

Geschäftsstelle des AZV Bautzen

**Zweckverband Wasserversorgung
Landkreis Bautzen**

**Beteiligungsbericht
für das Wirtschaftsjahr 2023**

Bautzen, 22. Oktober 2024

Beteiligungsbericht

Inhalt:

1. Rechtliche Verhältnisse
2. Wirtschaftliche Verhältnisse
3. Rechenschaftsbericht
4. Prozentualer „mittelbarer Beteiligungsanteil“ der Zweckverbandsgemeinden
 - 4.1. Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH
 - 4.2. Finanzbeziehungen zwischen ZV und der GmbH gemäß § 99, Abs. 1, Satz 1, Ziff. 2 SächsGemO
 - 4.3. Verbandlicher Lagebericht
5. Unternehmensangaben zur Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH
6. Zweckverbandsanlage

Zweckverband

WASSERVERSORGUNG LANDKREIS BAUTZEN**Beteiligungsbericht des Zweckverbandes Wasserversorgung
Landkreis Bautzen 2023****1. Rechtliche Verhältnisse**

Der Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen wurde am 1.11.1993 in Bautzen gegründet. Gleichzeitig wurde die Satzung des Verbandes in ihrer Fassung vom 1.11.1993 beschlossen. Gemäß § 49 Abs. 1 des SächsKomZG wurde diese Satzung auf der Grundlage der dazu vorliegenden Zustimmung des Regierungspräsidiums vom 19.12.1994 am 6.1.1995 vom Landrat des Landkreises Bautzen rechtsaufsichtsbehördlich genehmigt.

Die Neufassung der Verbandssatzung vom 27.11.2018 wurde am 31.01.2019 vom Landrat der Landkreises Bautzen rechtsaufsichtsbehördlich genehmigt. Die 1. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 26.06.2020 wurde am 05.08.2020 vom Landrat des Landkreises Bautzen rechtsaufsichtsbehördlich genehmigt und am 03.09.2020 im Sächsischen Amtsblatt veröffentlicht.

Sitz des Zweckverbandes Wasserversorgung Landkreis Bautzen ist Bautzen.

Das Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr.

Mitglieder der Verbandsversammlung	Einwohner per 30.06.2022	Anzahl der Stimmen 2023
Stadt Bautzen, einzelne Ortsteile	3.227	32
Gemeinde Doberschau-Gaußig	4.213	42
Gemeinde Göda	3.013	30
Gemeinde Großdubrau	4.160	42
Gemeinde Großpostwitz	2.720	27
Gemeinde Hochkirch	2.270	23
Gemeinde Kubschütz	2.516	25
Gemeinde Malschwitz	4.705	47
Gemeinde Neschwitz	2.393	24
Gemeinde Obergurig	2.089	21
Gemeinde Puschwitz	763	8
Gemeinde Radibor	3.140	31
Stadt Schirgiswalde-Kirschau	6.131	61
Gemeinde Sohland	6.598	66
Stadt Weißenberg	3.083	31
Stadt Wilthen	4.817	48
Gesamt	55.838	558

Verbandsvorsitzender:

Herr Markus Michauk
Bürgermeister der Gemeinde Großpostwitz

Stellvertretender Verbandsvorsitzender:

Herr Michael Herfort
Bürgermeister der Stadt Wilthen

Herr Gerd Schuster
Bürgermeister der Gemeinde Neschwitz

Verwaltungsrat:

Herr Markus Michauk	- Bürgermeister der Gemeinde Großpostwitz
Herr Michael Herfort	- Bürgermeister der Stadt Wilthen
Herr Gerd Schuster	- Bürgermeister der Gemeinde Neschwitz
Herr Sven Gabriel	- Bürgermeister der Stadt Schirgiswalde-Kirschau
Herr Hagen Israel	- Bürgermeister der Gemeinde Sohland
Herr Thomas Polpitz	- Bürgermeister der Gemeinde Obergurig
Herr Matthias Seidel	- Bürgermeister der Gemeinde Malschwitz
Herr Alexander Fischer	- Bürgermeister der Gemeinde Doberschau-Gaußig

Unternehmensgegenstand/ Unternehmenszweck

Der Zweckverband hat die Aufgabe, im Bereich seiner Verbandsmitglieder die Versorgung mit Trink- und Brauchwasser durchzuführen und die dafür erforderlichen technischen Anlagen (Wassergewinnungs- und Speichereinrichtungen, Transportleitungen und Verteilungsnetze) zu planen, zu errichten und zu betreiben.

Der Zweckverband erfüllt seine Aufgaben kostendeckend.

Für die Aufgabenerfüllung gründete der Zweckverband am 04.12.1993 die Tochtergesellschaft Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH.

Mit Bescheid vom 10.11.1999 genehmigte das Landratsamt Bautzen als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde nach § 96 Abs. 3 SächsGemO die Gründung der Gesellschaft. Derzeit gilt der geänderte Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 27.11.2018.

2. Wirtschaftliche Verhältnisse

Der Zweckverband hat die Aufgabe der Wasserversorgung auf seine 100%ige Tochtergesellschaft, Kreiswerke Bautzen - Wasserversorgung GmbH, übertragen. Die Tätigkeit des Zweckverbandes Wasserversorgung Landkreis Bautzen besteht somit ausschließlich in der Verwaltung der Beteiligung an der KWBZ sowie seiner Anteile am Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier.

3. Rechenschaftsbericht

Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2023

Wie im Vorjahr erfolgte vertragsgemäß die komplette Geschäftsbesorgung des Zweckverbandes Wasserversorgung Landkreis Bautzen (kurz „Verband“) durch die Kreiswerke Bautzen – Wasserversorgung GmbH, Bautzen (kurz „KWBZ“). Um die Erfordernisse der kommunalen Doppik zu erfüllen, wurde zwischen KWBZ und der Stadtverwaltung Wilthen ein Dienstleistungsvertrag zur Führung der Buchhaltung abgeschlossen. Der Verband verfügt über kein eigenes Personal.

Der Verband finanzierte sich im Wirtschaftsjahr 2023 aus Umlagen der Mitgliedsgemeinden, Kostenerstattungen der Tochtergesellschaft Kreiswerke Bautzen - Wasserversorgung GmbH für die bestehenden Darlehen sowie eine Gewinnausschüttung der Tochtergesellschaft in Höhe von 10.680 EUR.

Die im Haushaltsjahr 2023 entstandenen Aufwendungen konnten damit gedeckt werden. Es ergab sich ein Jahresüberschuss von 86.535 EUR. Dieses ist hauptsächlich durch die Anpassung des aktuellen Wertes des ZV FWV Sdier gegenüber dem Vorjahr begründet.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten beliefen sich per 31. Dezember 2023 auf TEUR 675. Alle Darlehen wurden planmäßig getilgt und mit der KWBZ abgerechnet.

Die von der SAB erhaltenen Fördermittel in Höhe von 270 TEUR wurden entsprechend Weiterleitungsvertrag an die KWBZ ausgezahlt. Die Mittel werden ergebnisneutral über 10 Jahre aufgelöst.

Für das Haushaltsjahr 2024 erwartet der Verband ein ausgeglichenes Ergebnis. Nicht durch die Umlage gedeckte Aufwendungen sind durch eine Gewinnausschüttung der KWBZ auszugleichen. Weitere Darlehensaufnahmen sind im Jahr 2024 und in den Folgejahren nicht geplant. Damit wird die Bilanzsumme des Zweckverbandes in den kommenden Jahren weiter zurückgehen.

Entwicklungsbeeinträchtigende oder bestandsgefährdende Risiken sind derzeit nicht erkennbar.

Es gibt keine Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres.

Angaben gem. § 86 Abs. 3 SächsGemO

Verbandsvorsitzender

Herr Markus Michauk, Bürgermeister, Großpostwitz (ab 10.11.2022)
Mitglied des Aufsichtsrates der Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH

Stellvertretende Verbandsvorsitzende

Herr Michael Herfort, Bürgermeister der Stadt Wilthen (ab 27.08.2015)

Herr Gerd Schuster, Bürgermeister der Gemeinde Neschwitz (ab 27.08.2015)

weitere Verbandsräte

Herr Sven Gabriel, Bürgermeister der Stadt Schirgiswalde-Kirschau
Mitglied des Verwaltungsrates (ab 27.08.2015),

Herr Hagen Israel, Bürgermeister der Gemeinde Sohland
Mitglied des Verwaltungsrates (ab 27.08.2015),
Mitglied des Aufsichtsrates der Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH

Herr Thomas Polpitz, Bürgermeister der Gemeinde Obergurig
Mitglied des Verwaltungsrates (ab 27.08.2015),

Herr Matthias Seidel, Bürgermeister der Gemeinde Malschwitz
Mitglied des Verwaltungsrates (ab 27.08.2015),

Herr Alexander Fischer, Bürgermeister der Gemeinde Doberschau-Gaußig
Mitglied des Verwaltungsrates ab 10.12.2019,

Herr Olaf Reichert, Bürgermeister der Gemeinde Kubschütz
Mitglied des Aufsichtsrates der Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH,

Herr Gerald Meyer, Bürgermeister der Gemeinde Göda,

Herr Stanislaus Ritscher, Bürgermeister der Gemeinde Puschwitz,

Frau Madlen Rentsch, Bürgermeisterin der Gemeinde Radibor,

Herr Jürgen Art, Bürgermeister der Stadt Weißenberg,

Herr Karsten Vogt, Oberbürgermeister, Stadt Bautzen, ab 22.08.2022

Herr Thomas Meltke, Bürgermeister, Gemeinde Hochkirch ab 01.10.2022

Herr Hardy Glausch, Bürgermeister, Gemeinde Großdubrau ab 01.08.2022

Der Vorsitzende des Verbandes und seine Stellvertreter erhielten eine satzungsmäßige Aufwandsentschädigung von insgesamt EUR 4.294,92.

Stamm- oder Grundkapital

Das Eigenkapital des Zweckverbandes Wasserversorgung Landkreis Bautzen beträgt EUR 18.825.364,12. Es wurde als Finanzanlage in die Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH eingebracht sowie als Anteil am Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier.

4. Prozentualer „mittelbarer Beteiligungsanteil“ der Zweckverbandsgemeinden

Der Zweckverband ist eine öffentlich-rechtliche Körperschaft. Als solches unterliegt er nicht der Beteiligungsberichterstattung nach § 58 SächsKomZG in Verbindung mit § 99 Abs. 2 SächsGemO. Gleichwohl wird aus Gründen der Transparenz der „Mittelbare“ Anteil der Zweckverbandsgemeinden an der Tochtergesellschaft des Zweckverbandes durch die Finanzeinlage des Zweckverbandes in die Tochtergesellschaft sowie seine Anteile am ZV Fernwasserversorgung Sdier hier dargestellt.

Beteiligungsübersicht

Name	Beteiligungsanteile
Stadt Bautzen	32/ 558
Gemeinde Doberschau-Gaußig	42/ 558
Gemeinde Göda	30/ 558
Gemeinde Großdubrau	42/ 558
Gemeinde Großpostwitz	27/ 558
Gemeinde Hochkirch	23/ 558
Gemeinde Kubschütz	25/ 558
Gemeinde Malschwitz	47/ 558
Gemeinde Neschwitz	24/ 558
Gemeinde Obergurig	21/ 558
Gemeinde Puschwitz	8/ 558
Gemeinde Radibor	31/ 558
Stadt Schirgiswalde-Kirschau	61/ 558
Gemeinde Sohland a.d.Spree	66/ 558
Stadt Weißenberg	31/ 558
Stadt Wilthen	48/ 558

4.1. Kreiswerke Bautzen - Wasserversorgung GmbH

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Unternehmenszweck: Gegenstand des Unternehmens ist

- Erarbeitung von unternehmerischen Konzeptionen für die Wasserversorgung im Gebiet des Zweckverbandes Wasserversorgung Landkreis Bautzen;
- Betriebsführung der Alt- und Neuanlagen der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung, Sachgemäße Unterhaltung der Anlagen;
- Planung und Bau von Neuanlagen
- Übernahme aller Aufgaben und Geschäfte, die vom Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen übertragen werden

Gezeichnetes Kapital:	12.500.000,00 EUR
Gesellschaftsanteil des Verbandes:	100 %
Beteiligungen:	Keine Unterbeteiligungen vorhanden

4.2. Finanzbeziehungen zwischen Zweckverband und der GmbH gemäß § 99 Abs. 1 Satz 1 Ziff. 2 SächsGemO

Summe aller Gewinnabführungen an den Haushalt des Zweckverbandes

2023 erfolgte eine Gewinnausschüttung der Tochtergesellschaft über EUR 10.680 an den Haushalt des Zweckverbandes.

Summe aller Verlustabdeckungen und sonstigen Zuschüssen aus dem Haushalt des Zweckverbandes

Es wurden keine Verlustabdeckungen und sonstige Zuschüsse aus dem Haushalt des Zweckverbandes vorgenommen.

Summe aller gewährten sonstigen Vergünstigungen

Es wurden keinerlei Vergünstigungen gewährt.

Summe aller vom Zweckverband übernommenen Bürgschaften und sonstigen Gewährleistungen

Es bestehen keinerlei Bürgschaften und sonstige Gewährleistungen durch den Zweckverband.

4.3. Verbandlicher Lagebericht

Zum Inhalt des Lageberichts gehört gem. § 99 Abs. 1 Satz 1 Ziff. 3 SächsGemO:

- Eine Darstellung des Geschäftsverlaufs und der Lage aller Unternehmen,
- Diese erfordert eine Darstellung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Gesamtbild
- Insbesondere müssen Unternehmensvorgänge von besonderer Bedeutung dargestellt werden sowie
- Die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen für das bevorstehende Geschäftsjahr. Das bevorstehende Geschäftsjahr ist das dem Berichtsjahr folgende Jahr, also das im Berichtszeitpunkt laufende Jahr.

Aus Sicht des Verbandes kann die Lage der GmbH als insgesamt positiv bewertet werden.

Im Wirtschaftsplan 2025 wird ein positives Ergebnis erzielt. Dafür wird die Preisanpassung ab dem Jahr 2023 weiterhin zugrunde gelegt. Verursacht durch die anhaltende Inflation und unter Beibehaltung der hohen Investitionen, kann für die Folgejahre kein positives Betriebsergebnis erreicht werden. Mit der Nachkalkulation 2024 sowie der Preiskalkulation für den Fernwasserbezug gültig ab 01.01.2026 des Zweckverbandes Fernwasser Sdier ist der Wasserpreis zu überprüfen.

Verpflichtungen, die der Verband für die Gesellschaft übernommen hat, bestehen nicht.

Für die Kreiswerke Bautzen – Wasserversorgung GmbH sind hier zu nennen: Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter (Zweckverband) zum 01.01.2024 in Höhe von TEUR 666. Diese Verbindlichkeiten ergeben sich aus Darlehen, die vom Zweckverband aufgenommen wurden und für die der Zweckverband weiterhin Darlehensnehmer ist. Wirtschaftlich werden diese Darlehen seit Bestehen der GmbH aber durch diese bedient. Rein ökonomisch betrachtet ist die Gesellschaft Darlehensnehmer, obwohl es sich rechtlich um Darlehen des Verbandes bei Dritten handelt, die er an die Gesellschaft weiterleitet.

2023 erhielt der Zweckverband aus dem Förderprogramm des Freistaates Sachsen zum Anschluss bisher nicht an die öffentliche Trinkwasserversorgung angeschlossener Ortsteile über einen Fördermittelbescheid für Investitionen aus den Jahren 2021 und 2022 Auszahlungen in Höhe von TEUR 270. Diese wurden mittels Weiterleitungsvertrag an die GmbH ausgezahlt.

Für einen weiteren Fördermittelbescheid aus 2021 für Investitionsmaßnahmen der Jahre 2021 bis 2024 wurden in 2024 bereits 553 TEUR ausgezahlt. Für drei weitere Fördermittelbescheide aus 2023 für Investitionen über 1.011 TEUR in den Jahren 2023 und 2024 ist die Zahlung in Höhe von 657 TEUR für 2025 unter Vorbehalt zugesagt. Für zwei dieser Baumaßnahmen ist eine Verlängerung des Bewilligungszeitraumes in das Jahr 2025 beantragt.

Aus diesem Förderprogramm erhielt der Zweckverband 2023 noch drei weitere Zuwendungsbescheide über insgesamt 809 TEUR. Der Bewilligungszeitraum erstreckt sich vom Oktober 2023 bis Dezember 2026. Die Mittelbereitstellung ist vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln für die Jahre 2026 mit 556 TEUR sowie 2027 mit 253 TEUR vorgesehen.

5. Unternehmensangaben zur Kreiswerke Bautzen - Wasserversorgung GmbH

Organe des Unternehmens

Geschäftsführer: Herr Olaf Böhme, Putzkau, Ingenieur für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung

Aufsichtsrat:

Herr Vinzenz Baberschke, Radibor, Bürgermeister a.D.
- Vorsitzender -

Herr Andreas Skomudek, Guttau, Geschäftsführer AZV „Kleine Spree“
- stellvertretender Vorsitzender –

Herr Norbert Wolf, Hochkirch, Bürgermeister a.D.

Herr Olaf Reichert, Kubschütz, Bürgermeister

Herr Hagen Israel, Sohland an der Spree, Bürgermeister

Herr Markus Michauk, Großpostwitz, Bürgermeister.

Anzahl der Mitarbeiter: 19 Angestellte (einschl. Geschäftsführer)
22 gewerbliche Arbeitnehmer

Bestellter Abschlussprüfer: BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Bonn

6. Zweckverbandsanlage

Der Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen ist Mitglied im Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier. Die Beteiligungsquote des Verbandes am Stammkapital und am Verbandsvermögen des ZV FWV beträgt 22,29 %. Der Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier hat die Aufgabe, dessen Mitglieder in ausreichender Menge und Qualität mit Trinkwasser zu versorgen. Er hat dazu das entsprechende Personal vorzuhalten, die Anlagen zu planen, instand zu halten und, falls erforderlich, zu erneuern. Er ist berechtigt, sich dazu Dritter zu bedienen.

Mitglieder des Zweckverbandes sind:

- „Stadt Bautzen“
- „Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen“
- „Zweckverband Oberlausitz Wasserversorgung“
- „Stadt Löbau“

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier verfügt über Wassergewinnungsanlagen, Aufbereitungsanlagen und Transportleitungen. Der Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier hat keinerlei Beziehungen zu den Endkunden.

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier hat seinerseits keine Beteiligung i.S. d. § 99 SächsGemO. Folglich kann diesem Beteiligungsbericht kein Beteiligungsbericht des Zweckverbandes als Anlage beigefügt werden.

Verlustabdeckungen oder sonstige Zuschüsse aus dem Haushalt des Zweckverbandes an den Haushalt des Fernwasserzweckverbandes für das Berichtsjahr wurden nicht geleistet.

Gewinnabführungen des Zweckverbandes Fernwasserversorgung Sdier an den Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen hat es nicht gegeben.

Bürgschaften und sonstige Garantieleistungen wurden vom Zweckverband nicht übernommen.

Sonstige Vergünstigungen des Zweckverbandes an den Fernwasserzweckverband hat es nicht gegeben.

Bautzen, 22.10.2024


Michauk
Verbandsvorsitzender



Anlagen

Bilanz- und Leistungskennzahlen gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 2 SächsGemO

- Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen
- Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH
- Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier

Vermögensrechnung (Bilanz)

Aktivseite	Haushaltsjahr 2023	in EUR		Passivseite	Haushaltsjahr 2023	Vorjahr 2022
		2023	2022			
1. Anlagevermögen	20.136.506,13	19.901.822,13	18.944.602,17	1. Kapitalposition	19.031.137,30	18.944.602,17
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	a) Basiskapital	18.825.364,12	18.825.364,12
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	1.120.836,18	972.507,50	0,00	darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	0,00	0,00
c) Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	b) Rücklagen	205.773,18	119.238,05
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	0,00	0,00	0,00	aa) Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	205.773,18	119.238,05
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	0,00	0,00	0,00	darunter: Beitrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0,00
cc) Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	bb) Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00
dd) Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	darunter: Beitrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung	0,00	0,00
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00	cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksamen aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	0,00	0,00	0,00	c) Fehlbeträge	0,00	0,00
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	aa) Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
				bb) Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
d) Finanzanlagevermögen	19.015.669,95	18.929.114,63	972.507,50	2. Sonderposten	1.120.836,18	972.507,50
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	15.663.901,86	15.663.901,86	0,00	a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	1.120.836,18	972.507,50
bb) Beteiligungen	3.351.768,09	3.265.212,77	0,00	b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00
cc) Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
dd) Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	d) Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
ee) Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	3. Rückstellungen	2.380,00	2.380,00
2. Umlaufvermögen	683.853,86	747.463,82	0,00	a) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Alleinstell	0,00	0,00
a) Vorräte	0,00	0,00	0,00	b) Rückstellungen für die Rekulterierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	665.930,55	719.749,19	0,00	d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der Steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a SächsFAG	0,00	0,00
d) Liquide Mittel	27.923,31	27.714,63	0,00	e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Schuldverhältnissen	0,00	0,00
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00	f) Rückstellungen für drohende Verluste aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Burschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
4. Nicht durch Kapitalpositionen gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00	g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	0,00
				h) Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltswirtschaftlich begründet wurden und die Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	0,00	0,00
				i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00
				j) sonstige Rückstellungen	2.380,00	2.380,00
				4. Verbindlichkeiten	676.006,51	729.596,28
				a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00
				b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	674.525,21	728.343,85
				c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
				d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	324,03	0,00
				e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
				f) sonstige Verbindlichkeiten	1.157,27	1.252,43
Summe Aktiva	20.830.359,99	20.649.085,95		Summe Passiva	20.830.359,99	20.649.085,95

Ergebnisrechnung 2023

	Ertrags- und Aufwandsarten					Vergleich Ist/fortge- schriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
	1 Ergebnis des Vorjahres	2 Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	3 Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres - EUR -	4 Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	5	
1						
	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: Grundsteuer A und B	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Gewerbesteuer	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2 +	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	98.297,08	98.393	98.393,00	132.858,38	34.465,38
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	allgemeine Umlagen	11.137,80	11.093	11.093,00	11.093,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	87.159,28	87.300	87.300,00	121.765,38	34.465,38
3 +	sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4 +	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
5 +	privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.296,99	9.576	9.576,00	9.576,16	0,16
7 +	Zinsen und sonstige Finanzerträge	10.450,00	10.680	10.680,00	10.680,00	0,00
8 +/-	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 +	sonstige ordentliche Erträge	66.447,52	0	0,00	86.555,32	86.555,32
10 =	ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	185.491,59	118.649	118.649,00	239.669,86	121.020,86
11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12 +	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13 +	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 +	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	87.159,28	87.300	87.300,00	121.765,38	34.465,38
15 +	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.296,99	9.576	10.733,27	9.576,16	-1.157,11
16 +	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	11.900,00	11.900	11.900,00	11.900,00	0,00
	darunter: Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
17 +	sonstige ordentliche Aufwendungen	9.738,51	9.873	9.923,00	9.893,19	-29,81
18 =	ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	119.094,78	118.649	119.656,27	153.134,73	33.278,46
19 =	ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)	66.396,81	0	-1.207,27	86.535,13	87.742,40
20	außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
21	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
22 =	Sonderergebnis (Nummer 20 ./ Nummer 21)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
23 =	Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19+22)	66.396,81	0	-1.207,27	86.535,13	87.742,40
24	Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00
25	Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00
26	Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0,00
27	Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0,00
28 =	verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 + 26 + 27) ./ (Nummern 24 + 25)]	66.396,81	0	-1.207,27	86.535,13	87.742,40

Ergebnisrechnung - Blatt 2

nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses

	Betrag in EUR
1 Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird, darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	86.535,13
2 Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird, darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	
3 Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	
4 Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	
5 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	
6 Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	

1 ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Anlagenübersicht 2023

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten										Entwicklungen der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31. Dezember des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31. Dezember des Vorjahres	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Auflösungen ¹⁾	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31. Dezember des Haushaltsjahres	Stand am 31. Dezember des Vorjahres	am 31. Dezember des Haushaltsjahres	am 31. Dezember des Vorjahres				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12					
1.1 Immaterielle Vermögensgüter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	+/-	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.1.1 Immaterielle Vermögensgüter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.2 Sonstige für gewerbliche Investitionszwecke	1.082.506,77 €	270.584,08 €	0,00 €	0,00 €	1.352.700,35 €	1.109.992,27 €	121.765,38 €	0,00 €	0,00 €	231.864,68 €	977.507,50 €	1.120.836,18 €	0,00 €				
1.2.1 Baulandvermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.2.2 Ueberbaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.1.1 Grünflächen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.1.2 Ackerland	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.1.3 Wald und Forsten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.1.4 Schutts- und Ausgleichflächen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.1.5 Gewässer	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.1.6 Sonstige unüberbaute Grundstücke	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.2 Bauland Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.2.1 Wohnbauten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.2.2 Soziale Einrichtungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.2.3 Schulen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.2.4 Kulturanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.2.5 Sportanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.2.6 Garagenanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.2.7 Verkehrsgebäude	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.2.8 Sonstige Gebäude	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.3 Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.3.1 Brücken, Tunnel und bogenförmige Anlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.3.2 Eisenbahnen mit Streckenhaltung und Sicherheitsanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.3.3 Stromversorgungsanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.3.4 Fernwärmanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.3.5 Wasserversorgungsanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.3.6 Müllabfuhranlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.3.7 Entwässerungs- und Abwasserbehandlungsanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.3.8 Brücken, Wehre, Plätze und Verkehrsflächenanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.3.9 Sonstige Verkehrsflächenanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.4 Bauwerke auf fremdem Grund und Boden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.5 Kunstgegenstände und Kunstschätze	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.3.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.4 Finanzanlagen	18.829.114,83 €	88.858,32 €	0,00 €	0,00 €	18.917.973,15 €	18.917.973,15 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	18.829.114,83 €	18.917.973,15 €	0,00 €				
1.4.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	15.663.901,86 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	15.663.901,86 €	15.663.901,86 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	15.663.901,86 €	15.663.901,86 €	0,00 €				
1.4.2 Beteiligungen	3.285.212,77 €	88.858,32 €	0,00 €	0,00 €	3.374.071,09 €	3.374.071,09 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.285.212,77 €	3.374.071,09 €	0,00 €				
1.4.3 Sondervermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.4.4 Abschreibungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				
1.4.5 Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €				

1) Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

Kreiswerke Bautzen - Wasserversorgung GmbH, Bautzen
 Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023

Bilanz

A K T I V A	31.12.2023		Vorjahr		31.12.2022		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN								
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		491.310,11		504.238,87				
II. Sachanlagen								
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.089.072,90		3.228.631,48					
2. Wasserverteilungsanlagen	30.599.328,93		30.411.577,99					
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	627.867,16		656.899,40					
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	155.432,19		175.356,50					
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	986.205,22	35.457.906,40	925.957,54	35.398.422,91				
		35.949.216,51		35.902.661,78				
B. UMLAUFVERMÖGEN								
I. Vorräte								
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		343.558,43		339.969,47				
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände								
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.090.280,29		1.696.933,25					
2. Sonstige Vermögensgegenstände	169.492,93	2.259.773,22	75.422,24	1.772.355,49				
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten								
		1.879.797,31		1.071.129,51				
		4.483.128,96		3.183.454,47				
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN								
		52.629,30		37.000,38				
		40.484.974,77		39.123.116,63				
P A S S I V A								
A. EIGENKAPITAL								
I. Gezeichnetes Kapital	12.500.000,00		12.500.000,00					
II. Kapitalrücklage	3.773.806,77		3.773.806,77					
III. Gewinnvortrag	2.212.779,69		1.867.368,57					
IV. Jahresüberschuss	636.040,73	19.122.627,19	356.091,12	356.091,12				
		19.122.627,19		356.091,12				
B. SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE ZUM ANLAGEVERMÖGEN								
		7.785.166,25		7.470.824,61				
C. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE								
		17.510,01		45.947,72				
D. RÜCKSTELLUNGEN								
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	404.000,00		398.000,00					
2. Steuerrückstellungen	39.360,10		56.855,46					
3. Sonstige Rückstellungen	444.049,05	887.409,15	236.948,89	691.804,35				
E. VERBINDLICHKEITEN								
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.378.560,60		11.304.527,87					
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	468.431,32		199.057,90					
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	665.930,55		719.749,19					
4. Sonstige Verbindlichkeiten	159.339,70		193.938,53					
davon aus Steuern:								
EUR 23.363,30 (Vorjahr: EUR 22.014,43)								
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:								
EUR 40,00 (Vorjahr: EUR 0,00)								
		12.672.262,17		12.417.273,49				
		40.484.974,77		39.123.116,63				

Kreiswerke Bautzen - Wasserversorgung GmbH, Bautzen

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023

Gewinn- und Verlustrechnung

	2023		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	8.257.440,85		7.125.699,23	
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	260.994,51		269.243,29	
3. Sonstige betriebliche Erträge	43.433,83	8.561.869,19	38.542,49	7.433.485,01
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.848.207,54		1.557.344,15	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	746.476,73	2.594.684,27	547.277,06	2.104.621,21
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	2.013.075,36		1.878.792,44	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 121.596,85 (Vorjahr: EUR 154.305,06)	492.140,83	2.505.216,19	530.405,74	2.409.198,18
6. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen <u>abzüglich</u>		1.890.255,76		1.864.439,99
b) Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen		331.763,67		310.796,59
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		805.360,52		651.739,70
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		21.328,30		538,02
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		184.997,95		174.345,03
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		286.859,83		172.241,53
11. Ergebnis nach Steuern		647.586,64		368.233,98
12. Sonstige Steuern		11.545,91		12.142,86
13. Jahresüberschuss		636.040,73		356.091,12

4. Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz zum 31. Dezember 2023

4. Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz

4.1 Anlagevermögen

Anlagepiegel gemäß § 268 Abs. 2 HGB

	Anschaffungs- oder Herstellungskosten						Abschreibungen				Restbuchwerte	
	Stand 1.1.2023 EUR	Zugang/ Umbuchung (U) EUR	Abgang/ Umbuchung (U) EUR	Stand 31.12.2023 EUR	Stand 1.1.2023 EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Stand 31.12.2023 EUR	Stand 31.12.2023 EUR	Stand Vorjahr EUR	Stand Vorjahr EUR	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.157.966,25	18.514,31	1.142,00	1.175.338,56	653.727,38	31.443,07	1.142,00	684.028,45	491.310,11	504.238,87		
II. Sachanlagen												
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.941.961,79	24.273,62	0,00	7.966.235,41	4.713.330,31	163.832,20	0,00	4.877.162,51	3.089.072,90	3.228.631,48		
2. Wasserverteilungsanlagen	67.167.871,51	1.155.224,15 580.597,18 U	43.282,35	68.860.410,49	36.756.293,52	1.539.258,30	34.470,26	38.261.081,56	30.599.328,93	30.411.577,99		
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	4.291.311,66	73.206,17	50.016,86	4.314.500,97	3.634.412,26	96.236,63	44.015,08	3.686.633,81	627.867,16	656.899,40		
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.710.996,51	39.561,25	6.891,86	1.743.665,90	1.535.640,01	59.485,56	6.891,86	1.588.233,71	155.432,19	175.356,50		
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	925.957,54	687.201,86	46.357,00 580.597,18 U	986.205,22	0,00	0,00	0,00	0,00	986.205,22	925.957,54		
	82.038.099,01	1.979.467,05 580.597,18 U	146.548,07 580.597,18 U	83.871.017,99	46.639.676,10	1.858.812,69	85.377,20	48.413.111,59	35.457.906,40	35.398.422,91		
	83.196.065,26	1.997.981,36 580.597,18 U	147.690,07 580.597,18 U	85.046.356,55	47.293.403,48	1.890.255,76	86.519,20	49.097.140,04	35.949.216,51	35.902.661,78		

Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier, Bautzen
Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023
Gewinn- und Verlustrechnung

	Euro	Euro	2023 Euro	2022 TEuro
1. Umsatzerlöse		3.769.223,77		3.006
2. Sonstige betriebliche Erträge		<u>37.697,92</u>		<u>17</u>
			3.806.921,69	<u>3.023</u>
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	309.915,26			125
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.122.243,26</u>			<u>677</u>
		1.432.158,52		802
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	708.722,21			636
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung: Euro 26.667,62 (Vorjahr: TEuro 24))	165.691,61			153
				<u>(24)</u>
		874.413,82		789
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		908.925,59		862
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>206.315,24</u>		<u>183</u>
			3.421.813,17	<u>2.636</u>
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			12.388,89	0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			3.559,11	7
9. Steuern von Einkommen und vom Ertrag			<u>52.734,00</u>	<u>25</u>
10. Ergebnis nach Steuern			341.204,30	355
11. Sonstige Steuern			<u>-32.484,40</u>	<u>-33</u>
12. Jahresgewinn			<u><u>373.688,70</u></u>	<u><u>388</u></u>
Nachrichtlich:				
Behandlung des Jahresgewinns				
Der Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.			373.688,70	388

Zweckverband Fernwasserversorgung Sdler, Bautzen
 Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023
 Anlagepiegel

	Stand 1.1.2023		Zugänge		Abgänge		Umbuchungen		Stand 31.12.2023		Stand 1.1.2023		Abschreibungen des Wirtschaftsjahres		Abschreibungen Angesammelte Abschreibungen auf Abgänge		Stand 31.12.2023		Restbuchwerte Stand 31.12.2023		Kennzahlen Durchschnittlicher Abschreibungs- Restbuchwert		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	absatz %	Restbuchwert %	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände																							
Software, Lizenzen	263.470,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	263.470,92	259.852,36	1.646,64	0,00	261.499,00	1.971,92	3.618,56	0,6	0,7						
II. Sachanlagen																							
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	7.175.314,90	42.199,88	0,00	55.702,51	7.271.217,29	4.850.376,36	185.995,08	0,00	5.036.375,44	2.234.841,85	2.322.988,54	25,8 ¹⁾											
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	175.346,50	0,00	0,00	0,00	175.346,50	0,00	0,00	0,00	175.346,50	175.346,50	0,0	100,0											
3. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	7.921.234,74	16.298,52	114.383,26	75.203,31	7.898.353,31	5.319.418,59	236.107,52	114.383,26	5.441.142,85	2.457.210,46	2.601.816,15	31,1											
4. Verteilungsanlagen																							
- Speicheranlagen	3.282.293,47	88.798,31	10.163,50	13.825,05	3.374.753,33	1.331.853,49	90.923,97	0,00	1.422.777,46	1.951.975,87	1.950.439,98	2,7											
- Leitungsnetz und Hausanschlüsse	13.722.369,41	404,94	0,00	0,00	13.722.774,35	9.769.682,44	199.920,55	0,00	9.969.602,99	3.753.171,36	3.952.686,97	1,5											
- Messeinrichtungen	251.307,56	0,00	0,00	0,00	251.307,56	211.454,68	13.915,06	0,00	225.369,74	25.937,82	39.852,88	10,3											
5. Maschinen und maschinelle Anlagen	3.022.477,69	212.211,45	1.546,12	305.211,56	3.538.354,58	1.817.096,96	133.477,81	1.546,12	1.949.028,65	1.589.325,93	1.205.380,73	44,9											
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	622.275,78	18.880,87	4.284,71	0,00	636.871,94	348.034,22	46.934,96	3.960,30	391.008,88	245.863,06	274.241,56	38,6 ²⁾											
7. Anlagen im Bau	508.750,41	2.545.255,09	0,00	-449.942,43	2.604.063,07	0,00	0,00	0,00	0,00	2.604.063,07	508.750,41	100,0											
	36.679.370,46	2.924.049,06	130.377,59	0,00	39.473.041,93	23.647.916,74	907.276,95	119.889,68	24.435.306,01	15.037.735,92	13.031.453,72	2,3											
	36.942.841,38	2.924.049,06	130.377,59	0,00	39.736.512,95	23.907.769,10	908.925,59	119.889,68	24.696.805,01	15.039.707,84	13.035.072,28	2,3											

1) ohne Grund und Boden
 2) ohne geringwertige Wirtschaftsgüter (1.443,36 Euro)